

# Filmscreening: Shoah

Für die Filmreihe Shoah reiste Claude Lanzmann von 1973 bis 1985 quer durch Europa um Zeitzeug\_innen zu befragen. Der gesamte Film zeigt die Schauplätze der Vernichtung Treblinka, Sobibór, Auschwitz, Chelmno und Warschau in keinerlei Archivmaterial, sondern in Aufnahmen aus dem Zeitraum dieser Reisen. Das zentrale Thema der Interviews sind die Konzentrations- und Vernichtungslager und das Warschauer Ghetto. Neben den Überlebenden werden auch Täter befragt. Lanzmann beschreibt Shoah so: "Das Gerüst des Films ist die Radikalität des Todes. Ist letztendlich die Vernichtung. Shoah ist ein Film über den Tod, nicht das Überleben. Es gibt darin keinen einzigen Überlebenden, es gibt allenfalls Wiedergänger, die fast schon im Jenseits über dem Boden des Krematoriums schwebten und zurückgekommen sind".



Shoah, Frankreich 1985, Teil 1, 147 min., Regie Claude Lanzmann.

Zum Regisseur: Claude Lanzmann wurde 1925 in einer assimilierten jüdischen Familie in Paris geboren. 1943 schließt er sich als Gymnasiast der Résistance an nimmt am Kämpfen der Partisan\_innen gegen die Nazis teil. Nach dem Krieg Abschluss des Studiums der Philosophie und Literatur in Deutschland. Journalist und Filmautor.

Freitag, 05.12.2014, Beginn: 18:00h  
AZ Salzwedel, Altpververstr. 32-34

**Geschichtswerkstatt**  
**Altmarkkreis Salzwedel**

# Filmscreening: Shoah

Für die Filmreihe Shoah reiste Claude Lanzmann von 1973 bis 1985 quer durch Europa um Zeitzeug\_innen zu befragen. Der gesamte Film zeigt die Schauplätze der Vernichtung Treblinka, Sobibór, Auschwitz, Chelmno und Warschau in keinerlei Archivmaterial, sondern in Aufnahmen aus dem Zeitraum dieser Reisen. Das zentrale Thema der Interviews sind die Konzentrations- und Vernichtungslager und das Warschauer Ghetto. Neben den Überlebenden werden auch Täter befragt. Lanzmann beschreibt Shoah so: "Das Gerüst des Films ist die Radikalität des Todes. Ist letztendlich die Vernichtung. Shoah ist ein Film über den Tod, nicht das Überleben. Es gibt darin keinen einzigen Überlebenden, es gibt allenfalls Wiedergänger, die fast schon im Jenseits über dem Boden des Krematoriums schwebten und zurückgekommen sind".



Shoah, Frankreich 1985, Teil 1, 147 min., Regie Claude Lanzmann.

Zum Regisseur: Claude Lanzmann wurde 1925 in einer assimilierten jüdischen Familie in Paris geboren. 1943 schließt er sich als Gymnasiast der Résistance an nimmt am Kämpfen der Partisan\_innen gegen die Nazis teil. Nach dem Krieg Abschluss des Studiums der Philosophie und Literatur in Deutschland. Journalist und Filmautor.

Freitag, 05.12.2014, Beginn: 18:00h  
AZ Salzwedel, Altpververstr. 32-34

**Geschichtswerkstatt**  
**Altmarkkreis Salzwedel**